

Stuttgart, 15.10.2013

**Regenüberlaufkanal Eschbach in Stuttgart-Freiberg
Bau- und Vergabebeschluss**

Beschlußvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|-------------------------------------|------------------|--------------------|-----------------------|
| Betriebsausschuss Stadtentwässerung | Vorberatung | öffentlich | 05.11.2013 |
| Gemeinderat | Beschlussfassung | öffentlich | 07.11.2013 |

Beschlußantrag:

1. Baubeschluss

Dem Bau des Regenüberlaufkanales Eschbach in Stuttgart-Mühlhausen nach den Plänen des Ingenieurbüros diem.baker vom 1. August 2013 und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 26. September 2013 mit einem Aufwand von 3.400.000 EUR Gesamtkosten wird zugestimmt.

2. Vergabe der Kanalbauarbeiten

2.1 Der Vergabe der Kanalbauarbeiten an die Firma Uhrig GmbH, Am Roten Kreuz 2, 78187 Geisingen auf der Grundlage ihres Angebotes vom 10. September 2013 mit einer errechneten Auftragssumme von 1.395.376,25 (Brutto) EUR wird zugestimmt.

2.2 Für Unvorhergesehenes werden ca. 5 % der Auftragssumme zur Verfügung gestellt, so dass insgesamt 1.465.000 EUR bereitgestellt werden.

3. Finanzierung

In den Wirtschaftsplänen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Stuttgart sind für den RÜK Eschbach Investitionsmittel in Höhe von 3.400.000 EUR enthalten.

Die Mittel aus den Wirtschaftsplänen verteilen sich dabei auf folgende Maßnahmen:

| | |
|------------------|---------------|
| R.11-5921.02.000 | 3.000.000 EUR |
| S.12-5921.03.000 | 400.000 EUR |

Der Gesamtbedarf der Mittel wird sich wie folgt verteilen

| | |
|----------|---------------|
| Bis 2013 | 640.000 EUR |
| 2014 | 1.275.000 EUR |
| 2015 | 900.000 EUR |
| 2016 | 585.000 EUR |

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

1. Zur Fortführung der gesetzlich vorgeschriebenen Regenwasserbehandlung ist der Bau des Regenüberlaufkanals Eschbach mit einem Volumen von 350 m³ notwendig.

Mit diesem vierzehnten Bauwerk im Bereich des Hauptsammlers Feuerbach werden somit über 96 % des im Stadtgebiet erforderlichen Beckenvolumens für die Regenwasserbehandlung erreicht und ein weiterer wichtiger Beitrag zum Gewässerschutz geleistet.

2. Vergabebeschluss

Am 25. Juli 2013 wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt, um qualifizierte Baufirmen für die Realisierung der Maßnahme zu finden. Zum Eröffnungstermin am 10. September 2013 gingen fünf Gebote ein. Es wurde kein Preisnachlass angeboten. Insgesamt wurden acht Nebenangebote eingereicht.

Nach technischer und rechnerischer Prüfung hat die Firma Uhrig GmbH, Am Roten Kreuz 2, 78187 Geisingen das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Nach Wertung des Angebotes und der Nebenangebote wird deshalb vorgeschlagen, der Firma Uhrig GmbH, Am Roten Kreuz 2, 78187 Geisingen auf Grundlage ihres Angebotes den Auftrag zu erteilen. Die Firma ist in der Lage, die Arbeiten termin- und fachgerecht auszuführen.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Beteiligte Stellen

Der Bezirksbeirat Mühlhausen wurde in seiner Sitzung am 23. Juli 2013 über die Maßnahme informiert.

Vorliegende Anträge/Anfragen

keine

Erledigte Anträge/Anfragen

keine

Dirk Thürna
Bürgermeister

Wolfgang Schanz
Erster Betriebsleiter

Anlagen

keine